

# VEREINSNACHRICHTEN



Nr. 41 Ausgabe 3/2015 Juli 2015 Herausgeber: Vorstand des Kleingärtnervereins Neuer Weg e.V. in 04155 Leipzig, Heuweg 8 gegr. 1925

## Jubiläumswochen würdig begangen

Unter tropischer Hitze begingen wir die Festwoche. Den Auftakt bildete der Empfangsabend der Familie Schönfeld am 30. Juni. Viele aktuelle und ehemalige Vereinsmitglieder, Geschäftspartner und Gäste gratulierten der Wirtsfamilie.



Überreichung eines kleinen Präsentes durch den Vorstand

Am Mittwoch fand eine thematische Veranstaltung zur Geschichte des Kleingärtnerwesens sowie zur Geschichte unseres Vereins statt. Die Direktorin des Kleingärtnermuseums Leipzig, Frau Hildebrand erläuterte die Ursprünge der Entstehung der Kleingärten mit vielen interessanten Details. Als Ehrengast nahm der Vorsitzende des Stadtverbandes Leipzig der Kleingärtner - Robby Müller – teil. Er ging auf die aktuellen Entwicklungen im Verband ein. Ein chronologischer geschichtlicher Abriss wurde durch Gartenfreund Brückner dargelegt. Unsere Chronistin Gerda Beckhaus, die sozusagen von Geburt an zu unserem Verein gehört, berichtete mit Geschichten und Anekdoten über die alte Zeit - untermalt mit Fotos, Dokumenten und Urkunden. Gartenfreundin Bühnert, die im Kleingarten der Eltern ihre Kindheit verbrachte und nun zu den alten „Hasen“ gehört, leistete einen amüsanten Beitrag. Die Festschrift zum 90. Gründungsjubiläum wurde vorgestellt und einige Aufsteller zur Geschichte des Kleingärtnerwesens sowie die Ausstellung von Teilen der Chronik bereicherte die Veranstaltung.



Der Vorsitzende des Stadtverbandes bei seinen Ausführungen

Am Donnerstag, den 02. Juli fand das Skatturnier um den Pokal anlässlich des 90. Jahrestages der Vereinsgründung statt. Trotz Hitze kamen immerhin vier Tische zustande, so dass es zu spannenden Spielen kam. Dieter Geng gewann den Pokal und den Geldpreis mit einem Vorsprung von nur einem Punkt! Alle Teilnehmer waren sehr angetan von dem Skatturnier und man regte an, öfter eine solche Sache zu organisieren.



Am Freitag, den 03. Juli 2015 – die Temperaturen stiegen weiter – fand die Festveranstaltung statt, an der - trotz tropischer Hitze rund 60 Gartenfreunde und Gäste teilnahmen. Nach der durch Gfrd. Brückner vorgetragenen Festrede übermittelte Herr Hielschel die Grußworte des Stadtverbandes Leipzig und überreichte die Ehrenurkunde sowie eine Prämie als Anerkennung für die geleistete Arbeit unseres Vereins.



Grußwort des Vertreters des Stadtverbandes

Dann trat das Kabarett „Die köstlichen Sachsen“ auf, was mit dem Programm passend zum Thema den geselligen Abend eröffnete. An dem kleinen Quizz beteiligten sich immerhin 51 Anwesende, wobei 9 Teilnehmer alles richtig beantworteten und somit an der Verlosung teilnahmen. Die Tombola brachte einen Spendenerlös von 80,- € ein, der an die „Straßenkinder Leipzig e.V.“ ging. Wertvolle Preise wurden im Verlaufe des Abends ausgelost. DJ Rainer sorgte für gute Stimmung und moderierte den Abend. Das Büfett wurde sehr gut angenommen und schon wie in den Tagen zuvor, hatte der Vereinswirt das Angebot unter Berücksichtigung der Sommerhitze entsprechend gestaltet.



Kabarett „Die köstlichen Sachsen“

Am darauffolgenden Samstag fand dann das traditionelle Sommer- und Kinderfest auf der Festwiese und im Saal statt. Die Kegler eröffneten das Turnier ab 11.00 Uhr, kurz darauf wurde aus der Gulaschkanone Erbsensuppe serviert. Aufgrund der hohen Temperaturen fand 13.30 Uhr die offizielle Eröffnung des Festes im Saal mit der Aufführung des Puppentheaters mit dem frechen Kaspar statt. Die Kinder waren begeistert.



Puppentheater im Vereinsaal

Danach konnten die Kinder Karussell fahren, die Hüpfburg stürmen, Ponyreiten und Ponykutsche fahren, sich schminken lassen oder das Glücksrad drehen. Für das leibliche Wohl wurde gesorgt. Es floss mehr Fassbrause als Bier.

Das Klettern konnte aufgrund der hohen Temperatur leider nicht durchgeführt werden. Auch musste die Hüpfburg zeitweise ausgestellt werden, damit sich kein Kind verletzen konnte.

16.00 Uhr trat der Clown Jochen auf, der mit seinem Programm die Kinder in Begeisterung versetzen konnte. Das Programm mit Gags und Zauberticks kam sehr gut an.

Am Nachmittag wurden Schützenkönigin und Schützenkönig am Schießstand ermittelt. Auch hier beteiligten sich genauso wie beim Kegeln viele Teilnehmer.

17.30 Uhr erfolgte die große Siegerehrung für die Gewinner des Mal- und Zeichenwettbewerbes, sowie der genannten Turniere. Siegerin des Kunstwettbewerbes wurde Luca Heidrun Bigl, die mit ihrer Bleistiftzeichnung die begehrte Familientageskarte für den Leipziger Zoo gewinnen konnte. Das Kegeltturnier gewann Gfrd. Theile, der zur Siegerehrung den Pokal in Empfang nehmen durfte. Die Pokale für die Schützenkönigin und den Schützenkönig gingen an Sabine Lemke sowie Bernd Trommer.

Vor Beginn der Livemusik konnte man sich an der „Sau am Spieß“ laben, welche extra aus Bayern auf den Festplatz beordert wurde. Trotz der Hitze blieben dann viele kleine und große Gäste auf dem Festplatz, um ab 18.00 Uhr den Auftritt der „Partyband Saitensprung“ aus Dresden zu verfolgen.

Und diese sorgten dann für Stimmung bei Groß und Klein.



Stimmung auf dem Platz mit den Dresdner Musikern

Als sich dann die Sonne verabschiedete und die Luft etwas erträglicher wurde, versammelten sich die Kinder gegen 21.40 Uhr mit ihren Lampions vor der Gaststätte und beteiligten sich an den Lampionumzug, an deren Spitze Herr Kurz – bekannt durch seine singende Säge - mit dem Schifferklavier Lieder spielte. Einige Kinder und Eltern sangen mit und hatten Spaß.

Danach warteten alle auf das traditionelle Feuerwerk zum Abschluss des Festes, was Lothar Schönfeld wieder vorzüglich in Szene setzen konnte. Die Band untermalte das Feuerwerk mit passender Musik. Leider war es das allerletzte Mal, dass sich Lothar zur Verfügung gestellt hat. Wir hoffen, dass wir ab nächstem Jahr einen geeigneten „Ersatz“ finden können, was wohl schwer genug ist!



Am Sonntag wurde die Festwoche mit dem musikalischen Frühschoppen beendet. Die Hüpfburg war aufgeblasen und die Schausteller hatten noch einmal alle ihre Geschäfte auf.

DJ Rainer legte Stimmungs- und Schlagermusik auf, was er unermüdlich an den drei Tagen in guter Qualität tat. Dank gilt der Schaustellerfamilie Malig, die von Dienstag bis Sonntag ihre Geschäfte öffneten.

Das gesamte Team der Gaststätte hat uns über diese Tage gut versorgt. Auch dafür gilt unser Dank.

Für Interessenten, die vielleicht verhindert waren oder denen es zu heiß war, können ab sofort die Festschrift zum 90. Jubiläum mit dem eigens angefertigten Kugelschreiber beim Vereinswirt für **1,50 €**käuflich erwerben.

Danke gilt dem Vorstand und allen Beteiligten, die diese Tage mit viel Aufwand vorbereitet und durchgeführt haben.

In zehn Jahren erlebt unser Verein das volle Jahrhundertjubiläum, wo wir uns sicherlich langfristig vorbereiten und schon einige Ideen in uns schlummern.

Für nächstes Jahr steht das Motto des Sommerfestes bereits fest: **„Clownerie im Neuen Weg“** mit altbewährter Kostümschau, den Auftritt des „Clownstheater Leipzig“ und wieder vielen Überraschungen!



Partyband „Saitensprung“